

Der Bund 8.11.1989

Gemeindebibliothek Ittigen zeigt Bilder von Antoinette Vonlanthen

Ein assoziationsreiches Potpourri

msh. Fast kein Material ist Antoinette Vonlanthen zu gering, um es in ein Bild einzufügen.

Spricht ein banaler «Feldschlössli»-Bierdeckel inmitten von weissen Häkelspitzen und himmelblauer Seide für einen unerreichbaren Traum, in dessen Nähe vielleicht der Trank aus Hopfen und Malz zu rücken vermag?

Wurzelstücke, zerbrochene Spiegelgläser, Moos, Blätter bis hin zu Sand und was sich aus der Natur sonst noch anbietet, fügt Antoinette Vonlanthen zu neuen, wohl zu wenig zwingen-den Bildern zusammen, die zum Beispiel «Morgenröte», «Wind» oder «Weite» heissen.

Aus der Welt der Musik hat sie Notenfragmente entlehnt, Verdi und Puccini bemüht. Die Collagen sind teilweise mit Acrylfarbe in Gelb- und Orangenuancen übermalt und hinter Acrylglas zum assoziationsreichen Potpourri vermischt.

Hier hat jemand seine Kreativität erprobt. Das Ergebnis ist bis 21. November in der Gemeindebibliothek Ittigen ausgestellt.